



Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Informationsvorlage

Drucksachen Nr.: INF/VII/0076

Gegenstand: Bericht des Oberbürgermeisters über Beschlüsse des
Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Behandlung: öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Beratung	Sitzungs- datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Stadtvertretung	08.07.2021					

Neubrandenburg, 23.06.2021

gez. Silvio Witt
Oberbürgermeister

Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

1. Information über Beschlüsse des Hauptausschusses

1.1. Information über die Beschlüsse der 26. Sitzung des Hauptausschusses am 12.05.21

Öffentlicher Teil

HA 26/14/2021	Beschluss über die Annahme einer Geldzuwendung des Herrn Gernot Kunzemann durch den Hauptausschuss für das II. Quartal 2021 – Geldzuwendung für die Beschaffung eines Amberbaumes zur Pflanzung am Treptower Tor
HA 26/15/2021	Beschluss über die Annahme einer Geldzuwendung der CDU-Fraktion durch den Hauptausschuss für das II. Quartal 2021 – Geldzuwendung für die Herstellung einer Platte des Walk of Sport zur Ehrung der Frau Franka Dietzsch

Nichtöffentlicher Teil

HA 26/22/2021	Sanierung Regionale Schule Nord Vergabe von Bauleistungen Los 32.2.: Tischlerarbeiten
HA 26/23/2021	Sanierung Wiekhaus Nr. 13 Vergabe von Bauleistungen Los 5: Tischlerarbeiten Los 9: Trockenbau
HA 26/24/2021	Kündigung des Arbeitsverhältnisses mit einem Beschäftigten

1.2. Information über die Beschlüsse der 27. Sitzung des Hauptausschusses am 10.06.21

Nichtöffentlicher Teil

HA 27/12/2021	Sanierung Regionale Schule Nord Vergabe von Bauleistungen Los 36d: Innenliegender Sonnenschutz
HA 27/13/2021	Höhergruppierung einer Beschäftigten

2. Informationen zu grundlegenden Angelegenheiten der Verwaltungstätigkeit

2.1. OB-Bereich

2.1.1. Vergaben

Im Haushaltsjahr 2021 wurde für Ausschreibungen und Vergaben bisher ein Gesamtvolumen von 4.700.834,83 EUR beauftragt.

Davon erteilte der Eigenbetrieb Immobilienmanagement Aufträge in Höhe von ca. 46 %.

Mit Stand der 24. KW 2021 wurden nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) 28 Aufträge mit einer Auftragssumme von 2.593.801,54 EUR erteilt.

Unternehmen aus	Neubrandenburg	MV	andere Bundesländer
Anzahl der Aufträge	13	13	2
Auftragssumme (EUR)	998.703,02	1.520.030,51	75.068,01

Nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) sind bisher 346 Aufträge mit einer Auftragssumme von 2.107.030,29 EUR ausgelöst worden.

Unternehmen aus	Neubrandenburg	MV	andere Bundesländer
Anzahl der Aufträge	190	62	94
Auftragssumme (EUR)	727.082,92	713.803,88	666.143,49

2.1.2. Koordinator für die Generationenarbeit

Seit dem 17. Mai 2021 arbeitet Herr Christian Jenewsky als Koordinator der Generationenarbeit in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg. Herr Jenewsky ist Ansprechpartner für Themen und Projekte aller Generationen, von den Kindern in den Kitas über die Jugendlichen in den Stadtteilen, bis hin zu den Seniorinnen und Senioren in unserer Stadt. Auf dieser neu strukturierten Stelle in der Abteilung Schule, Sport und Generationen soll er vorrangig Kommunikationsstrukturen optimieren, Arbeitsprozesse transparenter machen und Netzwerkarbeit vorantreiben, sodass für Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Institutionen schnellstmöglich geeignete Lösungsvorschläge erarbeitet und vorhandene Potentiale in unserer Stadt bestmöglich genutzt werden können.

2.2. Fachbereich Innere Verwaltung

2.2.1. Kassenkredite, Bankbestände

Auf Grundlage der Beschlüsse der Stadtvertretung (Beschluss-Nr.: 186/11/15; 324/18/16; 645/36/18; 82/04/19; STV 12/15/2020) wurde beim Eigenbetrieb Immobilienmanagement am 11.08.2016 ein Darlehen aufgenommen. Die aktuelle Darlehenssumme beträgt 227.500,00 EUR.

Mit dem Erlass zum Haushalt 2021 wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 35,0 Mio. EUR festgesetzt. Damit sind aktuell 0,65 % in Anspruch genommen.

Seit dem 07.12.2020 weist das Geschäftskonto der Stadt einen positiven Bestand aus.

Treuhandkonten	Bestand per 14.06.2021
- Altstadt Stadt Neubrandenburg	576.042,15 EUR
- Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt	465.152,68 EUR
- Nordstadt Soziale Stadt (SOS)	473.451,98 EUR
- Datzeberg	51.171,06 EUR
- Oststadt	16.941,88 EUR
- Oststadt-Grün	278.973,77 EUR
- außerhalb der SSV	<u>143.815,86</u> EUR
Summe Treuhandbestände	<u>2.005.549,38</u> EUR

2.2.2. Nachtragshaushaltssatzung 2021

Die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde für die Nachtragshaushaltssatzung 2021 ging am 11.06.2021 ein. Die Veröffentlichung erfolgte am 15.06.2021, sodass die Nachtragssatzung 2021 am 16.06.2021 in Kraft trat.

2.3. Fachbereich Stadtplanung, Wirtschaft, Bauordnung und Kultur

2.3.1. Bundesprogramm zur Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel Der Kulturpark – Modellprojekt zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen

Über eine Förderung von Maßnahmen zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen aus dem Energie- und Klimafonds wird die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg als Modellvorhaben einen nachhaltigen Beitrag zur klimaangepassten Stadtentwicklung durch eine gezielte Entwicklung und Modernisierung von Grünflächen zur Nutzung der in urbanen Räumen lebenden Menschen leisten. Urbanes Grün übernimmt dabei vielfältige Funktionen für eine klimagerechte Stadtentwicklung und trägt zur Reduktion der Treibhausgasemissionen bei.

Die Leitbilder und Ziele für den Kulturpark sind im Entwicklungs- und Pflegekonzept (2009) dargestellt. Demnach soll der Kulturpark als vitaler Ort und als Verbindungsstruktur die Vier-Tore-Stadt stärken. Diese wichtigen Funktionen begründen sich in der urbanen Lage des Kulturparks zwischen der Innenstadt und dem See sowie als zentraler Bestandteil in einer Kette aufeinanderfolgender Räume und Nutzungsstrukturen entlang des Tollensesee-Ufers. Zugleich soll der Kulturpark öffentlicher Raum für vielfältige ständige und temporäre Nutzungen sein unabhängig von Alter und Geschlecht.

Insgesamt wurden 2.000.000 EUR Investitionsmittel beantragt wovon 1.8750.000 EUR aus Fördermitteln angekündigt sind.

2.3.2. Neubau Parkhaus (Pferdemarkt) an der Woldegker Straße

Für das Bauvorhaben Parkhaus Woldegker Straße wurde die erste Teilbaugenehmigung (Bodenaushub/Erdbauarbeiten) am 03.05.2021 erteilt. Baubeginn war damit am 10.05.2021. Die Baugenehmigung für das gesamte Vorhaben am Standort Woldegker Straße mit einer Gesamtkapazität von 594 Stellplätzen wurde am 15.06.2021 erteilt.

2.3.3. Neubau Psychiatrie und Psychotherapie, Salvador-Allende-Straße 30 (Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum)

Die Baugenehmigung wurde am 11.06.2021 erteilt.

2.3.4. Gedenkarbeit

Von Mitte März bis Ende Mai 2021 war in den Fenstern der Regionalbibliothek die Ausstellung „Kunst im Zeichen der Erinnerung“ zu sehen. Die Ausstellung informierte auf mehreren A1-Plakaten zum Neubrandenburger KZ-Außenlager und präsentierte ein Kunstwerk der Künstlerin Imke Rust, das in würdiger Form an die ehemals Inhaftierten erinnern sollte. Die Ausstellung war ein Kooperationsprojekt der Abteilung Kultur, der Regionalbibliothek und des RAA-Projekts „zeitlupe“.

Unter dem Motto „Gemeinsam Erinnerung gestalten“ finden sich ab dem 16. Juni Privatpersonen und Schulklassen zusammen, um einen Namenstropfen nach dem Entwurf der Künstlerin Imke Rust zu gestalten. Die Namenstropfen erinnern an die Häftlinge des Neubrandenburger KZ-Außenlagers und werden später als Erinnerungszeichen auf dem Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers „Waldbau“ installiert.

2.3.5. Regionalbibliothek

Mit der Öffnung der Regionalbibliothek im Juni haben einige Neuheiten und zusätzliche Serviceangebote Einzug gehalten. Die sechswöchige Schließung hat das Bibliotheksteam produktiv genutzt, um seinen Nutzer*innen zur Öffnung den ersten Bibliotheks-Newsletter anbieten zu können. Auf diesem Wege werden Interessierte über Angebote und Veranstaltungen nun monatlich informiert. Auf Wunsch der Leser*innen wird der Bestell- und Abholservice dauerhaft etabliert. In der Schließzeit hat sich die moderne und großflächige Fensterfront der Bibliothek als eine ideale Ausstellungsmöglichkeit herausgestellt. Auf diesem Wege konnten die Bürger*innen bereits einige Plakat-Ausstellungen besichtigen. Dieses niedrigschwellige Angebot wird auch zukünftig Bestand haben.

Der 30. Annalise-Wagner-Preis geht in diesem Jahr an Herrn Prof. Dr. Mario Niemann für seine Publikation mit dem Titel „Beständiger Wandel: Landwirtschaft und ländliche Gesellschaft in Mecklenburg von 1900 bis 2000.“

2.3.6. Kunstsammlung

Die achte Eröffnung des Kunstpreises der Mecklenburgischen Versicherungsgruppe für Bildende Kunst in Mecklenburg-Vorpommern konnte nicht wie sonst im Innenhof der Kunstsammlung mit einer großen Gästezahl stattfinden. Deshalb wurde ein digitales Format mit zwei Videos geschaffen, in dem der Oberbürgermeister der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg dem Sponsor seinen Dank für die Durchführung des Kunstpreises auch in schwierigen Zeiten aussprach und der Vorsitzende der Vorstände der Mecklenburgischen Versicherungs-

gruppe die besondere Situation erklärte, allen Mitwirkenden dankte und den Preisträger verkündete. Reinhard Buch aus Ribnitz-Damgarten, Ortsteil Hirschburg, wurde aufgrund seiner eindrucksvollen Präsentation kraftvoller Kunstwerke, die eine besondere Verbindung mit dem Ausstellungsraum eingegangen sind, ausgezeichnet. Der Preisträger erhielt unter Ausschluss der Öffentlichkeit von einer Delegation des Sponsors einen Blumenstrauß und die Preisträgerurkunde.

Die Ausstellung der von einer Auswahljury nominierten Künstler*innen Reinhard Buch, Christian Frosch, Claudia Heinicke, Peter Klitta und Cindy Schmiedichen wird wieder von einem umfangreichen Katalog begleitet, den der Preisstifter finanziert und den das Team der Kunstsammlung inhaltlich erarbeitet hat. Die Ausstellung ist bis zum 29. August 2021 zu sehen.

2.4. Fachbereich Sicherheit und Ordnung

2.4.1. Stand der Vorbereitung der Durchführung der Bundestags- und Landtagswahlen am 26. September 2021 in der Stadt Neubrandenburg

Zur Absicherung der verbundenen Wahlen am 26.09.2021 wurden innerhalb der Stadt Neubrandenburg 38 Urnen- und 18 Briefwahlbezirke gebildet. Dementsprechend sind 38 Wahlvorstände für die Urnenwahlbezirke mit 8 und 18 Briefwahlvorstände mit 9 Wahlhelferinnen und Wahlhelfern zu besetzen. Bei der Besetzung der Wahlvorstände setzt die Gemeindevahlbehörde wieder auf einen Mix aus Bediensteten der Stadtverwaltung, freiwilligen Einwohner*innen und Mitarbeiter*innen von im Stadtgebiet ansässigen Behörden. Da die Bereitschaft zur Übernahme des Ehrenamtes nicht besonders ausgeprägt ist, stellt die Besetzung der Wahlvorstände immer wieder eine besondere Herausforderung dar. Derzeit werden noch ca. 100 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt.

Die 38 Wahlräume für die Urnenwahlbezirke werden im Stadtgebiet u.a. in 6 Kindertagesstätten, 2 Alten- und Pflegeeinrichtungen, 4 Begegnungsstätten, Schulen und weiteren kommunalen und privaten Einrichtungen untergebracht. 36 Wahlräume sind barrierefrei. Die Kranichschule wird saniert und steht als Wahlraum im Wahlbezirk 10 nicht zur Verfügung – das Andere Gymnasium im Nachbargebäude in der Bertolt-Brecht-Straße kann den Wahlraum ersetzen, das Auditorium bietet beste Bedingungen für einen Wahlraum.

Die Ermittlung des Ergebnisses der Briefwahlen erfolgt erstmalig in den Klassenräumen der Regionalen Schule Mitte „Fritz Reuter“. Aufgrund räumlicher Begrenzung und der hohen Anzahl werden jedoch 4 Briefwahlbezirke in der Lindenstraße 63 (Haus A) ausgezählt.

Für alle Wahlräume wurde ein entsprechendes Hygienekonzept erarbeitet, was entsprechend der Situation im Pandemiegeschehen umgesetzt wird.

Im September werden an drei Schulungsveranstaltungen die Wahlvorsteher*innen, Schriftführer*innen sowie deren Stellvertreter*innen in den Ablauf des Wahltages sowie in die Ermittlung der Wahlergebnisse eingewiesen.

2.5. Eigenbetrieb Immobilienmanagement

2.5.1. Klimaanlage in der Neubrandenburger Kunstsammlung

Am 03.06.2021 erfolgte die Anlieferung der technischen Module für die Erneuerung der Lüftungsanlage in der Kunstsammlung. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten wurden die großformatigen Klimakomponenten mittels eines mobilen Turmdrehkranes in den Einbaubereich des Technikraumes und dem Flachdach entladen.

Nach Abschluss der erforderlichen baulichen Vorleistungen im Rahmen der Gerüstbau- und Maurerarbeiten begannen Mitte Juni die Montage der Lüftungsgeräte und der Aufbau der Lüftungskanäle auf dem Flachdach zwischen Alt- und Neubau.

2.5.2. Ersatzneubau Berufsfeuerwehr/Freiwillige Feuerwehr Innenstadt

Nach Fertigstellung des Außenputzes für die Fahrzeughalle und dem damit verbundenen Rückbau des Baugerüsts begannen im April die Tiefbauarbeiten und die Arbeiten an den Freianlagen. Gegenwärtig erfolgt auf dem Baugelände die Verlegung der letzten Entwässerungsleitungen für Regen- und Schmutzwasser. Parallel dazu werden die erforderlichen Versorgungsleitungen für Fernwärme, Wasser und Strom eingebaut.

Nach erfolgter Bohrpfahlgründung und mit Abschluss und Vorlage der erforderlichen Prüfstatik wurde Mitte Juni mit den Fundamentarbeiten und der Montage für den Übungsturm begonnen.

2.5.3. Ausbau des zweiten Bauabschnittes Ziegelbergstraße

Nach Abschluss des Vergabeverfahrens für die im Auftrag der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg und den Neubrandenburger Stadtwerken GmbH (neu.sw) zu realisierende Baumaßnahme begannen im Juni die Bauarbeiten.

Im Auftrag von neu.sw erfolgen umfangreiche Neu- und Umverlegungen sämtlicher sich dort befindlichen Ver- und Entsorgungsleitungen. Anschließend bzw. parallel werden die Verkehrsanlagen wie Fahrbahn und Gehwege erneuert. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf ca. 4 Mio. Euro.

Diese Baumaßnahme wird über das Programm „Zuwendungen für Maßnahmen im Bereich des kommunalen Straßenbaus aus Landesmitteln nach KommStrabauFöRL M-V“ vom Land Mecklenburg-Vorpommern mit ca. 65 % gefördert.

Die Baumaßnahme wurde aufgrund der parallel laufenden Bauarbeiten des Straßenbauamtes Neustrelitz am Friedrich-Engels-Ring im Bereich des Pferdemarktes und unter Berücksichtigung der damit verbundenen Umleitungstrecken in drei Bauphasen unterteilt.

Bauphase 1:

Straßenabschnitt von Molkereistraße bis Wilhelm-Külz-Straße

Bau unter Vollsperrung von Juni bis Dez. 2021

Bauphase 2:

Straßenabschnitt von Wilhelm-Külz-Straße bis Mühlenholzstraße

Bau unter Vollsperrung von Januar bis Juli 2022

Bauphase 3:

Straßenabschnitt von Mühlenholzstraße bis Große Krauthöferstraße

Bau unter halbseitiger Sperrung von Juli bis Dezember 2022

2.5.4. Instandsetzung der Schwedenstraße

Im Auftrag der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg wird in der Schwedenstraße der Asphaltbelag im Bereich vom Knotenpunkt Windbergsweg bis zum Sportgymnasium auf einer Gesamtlänge von ca. 195 m erneuert.

Mit Ferienbeginn am 21.06.2021 wurde die Schwedenstraße in diesem Bereich für die beginnenden Asphaltarbeiten bis Anfang Juli voll gesperrt. Entsprechende Umleitungen im Zuge der Vollsperrung wurden in Abstimmung mit der Verkehrsbehörde der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ausgewiesen.

Die Gesamtinvestition beläuft sich auf ca. 150.000 Euro.

2.5.5. Beginn der Badesaison 2021

Die diesjährige Badesaison startete an den Neubrandenburger Badestellen am 05.06.2021

Wie in jedem Jahr wurden hierfür die Strände und Uferbereiche gereinigt und teilweise mit frischem Sand aufgefüllt. Die Pflege der Anlagen wird durch beauftragte Firmen und eigene Mitarbeiter*innen sichergestellt. Dabei werden alle Strandbäder und Toiletten täglich gereinigt.

Monatliche Kontrollen der Wasserqualität durch das Gesundheitsamt garantieren ungetrübten Badespaß und sind gleichzeitig Grundlage für die Auszeichnung mit der „Blauen Flagge“, dem Qualitätssiegel für sauberes Wasser, gepflegte Anlagen und sicheres Baden.

In dieser Saison kann die Bewachung durch eigene Schwimmmeister*innen und Rettungsschwimmer*innen der DRK Wasserwacht nur im Augustabad und am Reitbahnsee sichergestellt werden, da es landesweit an Fachkräften mangelt.

Alle Strandbäder stehen den Besucher*innen auch in diesem Jahr wieder kostenfrei zur Verfügung.

2.5.6. Ausbau Radweg Brodaer-Straße – Wehr Ölmühlenbach – Holzbrücke Oelmühlenweg

Der Ausbau der Wegeverbindung für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen zwischen Brodaer Dorf und Brodaer Straße erfolgte im Zeitraum vom 06.04.2021 bis zum 17.06.2021 in zwei Bauabschnitten.

Im ersten Abschnitt wurde der stark beanspruchte und durch Unebenheiten gekennzeichnete wassergebundene Weg mit Betonrechteckpflaster befestigt. Im zweiten Bauabschnitt wurde ab dem Wehr des Ölmühlenbachs bis zur Holzbrücke eine Asphaltdecke über die großformatigen Betonplatten gezogen. Durch die breiten Fugen zwischen den Betonplatten war der Weg vorher für Radfahrer*innen sehr schlecht befahrbar.

Insgesamt wurden für diese Maßnahme 74.000 Euro investiert.

2.5.7. Stand Kassenkredit

Der Kredit zur Sicherung der Liquidität im Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Viertore-Stadt Neubrandenburg wurde mit Stichtag 18.06.2021 nicht in Anspruch genommen.